



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

# Mit Hubi zur Naturralley

## Anleitung für die Naturerkundungs- und Rallyebögen

Liebe Naturfreunde! Mit dem Naturerlebnispfad am Huberspitz bietet die Gemeinde Hausham allen Besuchern und besonders Schulklassen die Möglichkeit unsere heimische Natur neu zu entdecken! Mit Hilfe von Hubi's Erkundungs- und Rallyebögen kannst Du Dich forschend auf den Weg machen und zum Naturkenner werden!

- Die Rallyes sind gratis bei der Gemeinde und auf der Huabaoim erhältlich oder können unter [www.hausham.de/de/freizeit/naturerlebnis-huberspitz](http://www.hausham.de/de/freizeit/naturerlebnis-huberspitz) heruntergeladen und ausgedruckt werden. Zur Auswahl stehen zunächst die "Huberspitz-Rallye" und die "Baum- und Sträuchererkundung". Die zugehörigen Forscher-Stationen sind im Gelände mit den jeweiligen Touren-Markierungen markiert!

### Touren-Markierungen

### Stationen-Gesamtübersicht



#### Stationen der Huberspitz-Rallye:

- Standort, Eingangsinformation
- Hangquellmoor, Staudenflur
- Der Bergwald nützt und schützt
- Bergwald für die Zukunft
- Bürgerstation Hausham
- Totholz: Lebenselixier im Bergwald
- Rätselstation: Rehwild
- Rätselstation: Rotwild
- Rätselstation: Raufußhühner
- Wer klopft denn hier im Wald?
- Wer singt und ruft im Bergwald?

#### Stationen der Baum- und Sträuchererkundung:

Sie sind auf dem Plan mit einem roten Punkt markiert:



Auch hier sind die Tafeln/Stationen entlang des Weges mit der jeweiligen Touren-Markierungen (s.o.) versehen

### Download



#### ➤ Ausgabestellen für Erkundungsbögen, Info:

- Rathaus Hausham, Schlierseer Str. 18, 83734 Hausham; Tel. 08026-3909-0, [rathaus@hausham.de](mailto:rathaus@hausham.de)  
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr, Di. 13:30 bis 18 Uhr, Do. 13:30 bis 18 Uhr;
- Almwirtschaft Huabaoim: Fr. u. Sa. 11.30 bis 21.30 Uhr, So. 10 bis 21 Uhr; Mo., Di., Mi. geschlossen

#### ➤ Betreuungsangebote, Führungen: Waldpädagoge Hans Glanz,

Tel. 0175-2559268, [naturerlebnis.huberspitz@t-online.de](mailto:naturerlebnis.huberspitz@t-online.de)

#### ➤ Mitbringen für Erkundungen: Feste Schreibunterlage, Klemmbrett, Stift, Tesa

#### ➤ Dauer einer Erkundung: Etwa 2 bis 3 Std. – je nach Erkundung und Alter

Bitte beachten: Der Höhenunterschied zum Huberspitzgipfel beträgt 300 m!



ZERTIFIKAT  
WALDPÄDAGOGIK

➤ **Im Gelände:** Entlang des Huberspitzweges findest Du alle Stationen Deiner Erkundung! Je nach gewählter Erkundung machst Du an den Stationen/Tafeln Halt, die mit der jeweiligen Touren-Markierung versehen sind. Bei den Stationen ist der Titel stets mit der Stationen-Bezeichnung auf dem Rallye-Bogen identisch.

➤ **Baum- und Sträucher-Erkundung:** Wenn Du eine Baum- oder Strauch-Station (Ringbuch) entdeckt hast, rätst Du zuerst und liest dann den Baum-Namen (z. B. "Esche"). Du findest dann diese Station "Esche" mit den Forscher-Aufgaben im Erkundungsbogen!

➤ **Orientierungshilfen:**

Die Tafeln/Stationen sind in Themen- und Aufgabenbereiche unterteilt, die Du an diesen Symbolen erkennst:



Erstaunliches, Wissenswertes



Mythen, Sagen und Legenden.



Auskünfte zu Heilwirkungen aus der Volksmedizin



Natur betrachten und beobachten. Suchen auf der Tafel



Aufgaben zum Ausprobieren



der Natur lauschen

Auch auf Deinem Erkundungsbogen finden sich diese Themen- und Aufgabensymbole. Wenn diese mit Nummern versehen sind, führen sie Dich zur gewünschten Information oder Aufgabe auf der Tafel. So musst du nicht den ganzen Tafel-Text lesen! Du musst nur die Punkte (●) auf der Tafel entsprechend von oben nach unten abzählen. Hier drei Beispiele:

**Symbole auf Rallyebogen ...**

**entsprechen...**

**bestimmten Punkten auf den Tafeln**



Wie viele Quellmoore (Standorte/Teilfläche)

0 5 Quellmoore    0 23 Quellmoore

*entspricht dem 2. Punkt beim Sonnen-Symbol auf der Tafel (von oben gezählt)*



Tiere? 0 nein

0 ja, z. B. \_\_\_\_\_

*3. Punkt beim Augen-Symbol auf der Tafel*



- Kannst du Quellbereiche erkennen Wasser stehen?
- Wo fließt das Wasser aus dem Hang
- Kannst du Tiere am oder im Quellmoorbereich Namen? Womit sind sie gerade beschäftigt?
- Wie viele verschiedene Pflanzen kannst du in 30



Das Totholz ist ...

0 teilweise fest

*1. Punkt beim Hand-Symbol auf der Tafel*



**Besondere Feuchtbiotope**

- Am Nordabfall des Huberspitz und der Gindeldalmschneid finden sich besonders interessante und wertvolle Feuchtbiotope. In den unteren Lagen und am Hangfuß gibt es flach auslaufende Geländebereiche mit schluffig-tonigen Verwitterungsprodukten der hier typischen Gesteinsschichten. An den Nordhängen ist das der sog. "Flinz" der "Fallenmolasse", welcher wasserstauende Eigenschaften hat.
- Diese geologische Besonderheit führt zu Schichtquellaustritten und zu einer Vielzahl von Quellmoorstandorten. Im Gebiet sind 34 Teilflächen erfasst. Teilweise sind sie mosaikartig in die Fichtenforste eingestreut.
- Das Artenspektrum dieser Feuchtlebensräume ähnelt sich vielfach. Unterschiedliche und kleinräumig abweichende Standortfaktoren (z. B. Beson-



- Welche Beschaffenheit hat das zerteilen oder sogar zerreiben
- Rieche am Totholz! Erinnert dich der G

**Hinweise zur Durchführung für Schulklassen/Gruppen**

- Möglichst selbstständiges Arbeiten in Kleingruppen ermöglichen
- Erläuterung des Symbolsystems ist wichtig
- Der Lehrer entscheidet selbst, welche Stationen bzw. Themenbereiche erkundet werden
- Gruppen/ Personen verteilen sich zu Beginn möglichst auf verschiedene Stationen
- Die Reihenfolge der Stationen ist unwesentlich. Die Gruppen suchen nach einer fertig bearbeiteten Station selbstständig eine neue, möglichst unbesetzte Station auf (Stau vermeiden!)
- Bei Such-, Beobachtungs- und Daueraufgaben Zeit lassen (z.B. Arten auf den Klappenpulten beim Weg über's Gelände auch wirklich suchen und Pflanzenteile sammeln!)
- Nachbereitung im Unterricht wäre wünschenswert

**Hinweis:** Die Druckwerke (Erkundungsbögen) dürfen nur zu privaten und unterrichtlichen Zwecken im Rahmen des Projekts "Naturerlebnis Huberspitz" genutzt werden.